

M U S T E R B E R I C H T

(Grundlage für Fahrzeugprüfungen zur Erstellung von Gutachten nach § 21 StVZO)

der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des
Rheinisch-Westfälischen Technischen Überwachungs-Vereins e. V. in Essen

über die: Zelt-Wohnanhänger

Hersteller: VEB Fahrzeugwerk Olbernhau
Olbernhau, DDR

Antragsteller: ALPEN KREUZER
Gebr. Kramer GmbH
Postfach 1107
4240 Emmerich

Typ: ALPEN KREUZER B

Handelsbezeichnung: ALPEN KREUZER

Ausführungen: eine (SGT)

1. Hersteller: VEB Fahrzeugwerk Olbernhau/DDR
 Vertrieb: ALPENKREUZER Gebr. Kramer GmbH,
 4240 Emmerich
2. Art: Zugdeichsel
 Ausführung A: Vorderteil ist Teil einer
 Auflaufeinrichtung, hinteres Teil
 in den Fahrzeugrahmen einge-
 schweißt, beide Teile sind durch
 Schrauben verbunden (keine Abnehm-
 barkeit durch den Fahrzeughalter)
 Ausführung B: nur vorderes Zugrohr nach Zeichnung
 Nr. 21 21 504 003/1150 durch
 Schrauben mit Zentralrahmenrohr
 verbunden (keine Abnehmbarkeit
 durch den Fahrzeughalter)
3. Typ: A.K. 1983
 Ausführungen: A und B
4. Verwendungsbereich: an einachsigen falt- Wohnanhängern
 desselben Herstellers
5. Zulässiges Gesamtgewicht
 des Anhängers: Ausf. A Ausf. B
 500 kg 550 kg
6. Zulässige statische Stütz-
 last am Kuppelpunkt: Ausf. A und B 50 kg
7. Hauptabmessungen
 Profil: \varnothing 70 x 3,2 mm
 freitragende Länge bei
 Ausf. A: ca. 1000 mm (bis Vorderkante
 Anschweißlappen am Rahmen)
8. Gegenstände des Nachtrages: a) geprüfte Einrichtung aus
 Grundgutachten Nr. FE 3012 wird
 Ausführung A
 b) Ausführung B bestehend nur aus
 Zugrohr nach Zeichnung Nr.
 2121504003/1150 aus Grundgut-
 achten Nr. FE 3012 hinzu



I. <u>Angaben zum Fahrzeugbrief</u>		<u>Schlüssel-Nr.</u>
1. Fahrzeug- und Aufbauart:	ANH WOHNWAGEN MIT KLAPP-/FALTAUFBAU	7605 01
2. Fahrzeughersteller:	FAHRZEUGW.OLBERNHAU	0899
3. Typ und Ausführung:	ALPEN KREUZER B	000000
4. Fahrzeug-Ident.-Nr.:	SN1..53LM.....	
5. Antriebsart:	-	
6. Höchstgeschwindigkeit km/h:	-	
7. Leistung kW bei min ⁻¹ :	-	
8. Hubraum cm ³ :	-	
9. Nutz- oder Aufliegebelastung kg:	-	
10. Rauminhalt des Tanks m ³ :	-	
11. Steh-/Liegeplätze:	-	
12. Sitzplätze einschl. Führerplatz und Notsitze:	-	
13. Maße über alles mm		
Länge:	3445	
Breite:	1600	
Höhe:	1010	
14. Leergewicht kg:	-	
15. Zul. Gesamtgewichtkg:	550	
16. Zul. Achslast kg		
vorn:	-	
mitten:	-	
hinten:	530	
17. Räder und/oder Gleisketten:	1	
18. Zahl der Achsen:	1	
19. davon angetriebene Achsen:	-	

Größenbezeichnung der Bereifung

20. vorn: -

21. mittlen und hinten: 5.20-13/4PR
(entspricht Tragfähigkeitskennzahl 70)

oder

22. vorn: -

23. mittlen und hinten: 145-R 13

Druck am Bremsanschluß (entspricht Tragfähigkeitskennzahl 75)

24. Einleitungsbremse bar: -

25. Zweileitungsbremse bar: -

26. Anhängerkupplung
DIN 740.. - Form und Größe: -

27. Anhängerkupplung
Prüfzeichen: -

Anhängelast kg

28. bei Anhänger mit Bremse: -

29. bei Anhänger ohne Bremse: -

30. Standgeräusch dB(A): -

31. Fahrgeräusch dB(A): -

32. Tag der ersten Zulassung/
Baujahr: -

33. Bemerkungen: ZUGEINRICHTUNG TYP A.K.1983
ENTSPR.PAR.22A/3 NR.2 STVZO*
VOR FAHRT A.OEFFENTL. STR.:
ABREISSBREMSSEIL M.ZUGFZ VER
BINDEN,STUETZEINR.ANHEBEN U.
SICHERN SOWIE AUFBAU ZUSAM-
MENKLAPPEN*

34. Zusätzliche Bemerkungen
zur Fahrzeugbeschreibung: -

II. Erforderliche Ausnahmegenehmigungen und Auflagen

Abweichungen: ohne

Auflagen: siehe Abschnitt IV. 13.2

III. Angaben zur Identifizierung der Fahrzeuge

siehe Abschnitt IV. (Typbeschreibung gemäß MGT-04-83)

IV. Ergänzende technische Beschreibung der Fahrzeuge

(Typbeschreibung gemäß MGT-04-83)

0 Allgemeines

0.1 Fahrzeughersteller: * VEB Fahrzeugwerk Olbernhau
9330 Olbernhau/DDR

0.2 Fahrzeug- und Aufbauart: Anhänger Wohnwagen
mit Klapp-Faltaufbau

0.3 Typ: * ALPEN KREUZER B

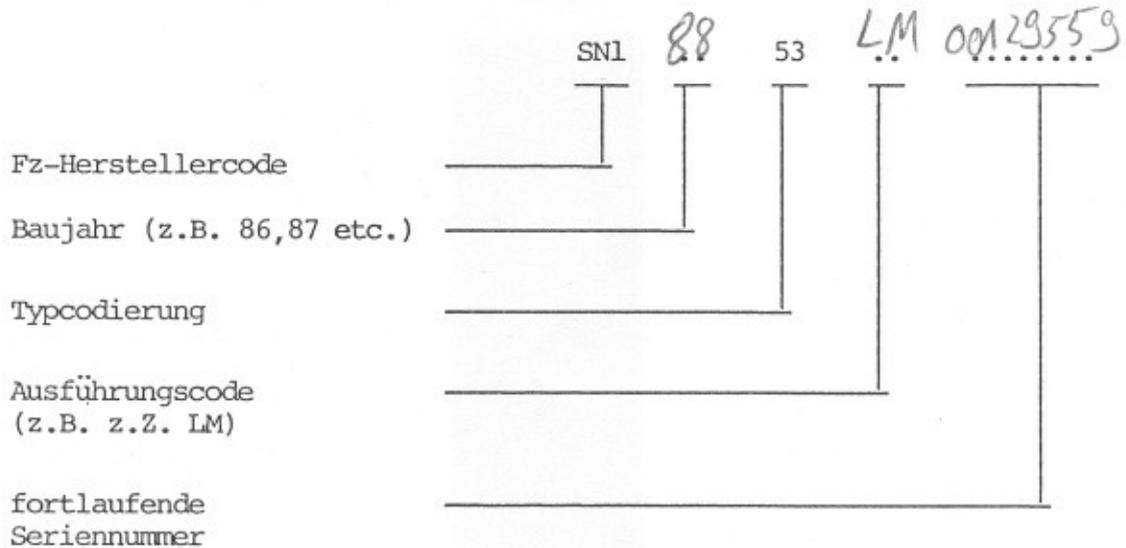
0.4 Handelsbezeichnung: * ALPEN KREUZER

0.5 Ort der Anbringung des
Fabrikschildes und der
Fahrzeug-Ident.-Nr.:

0.5.1 Fabrikschild: am Aufbau vorne rechts

0.5.2 Fahrzeug-Ident.-Nr.: am vorderen Rahmenquerträger

0.6 Fahrzeug-Ident.-Nrn.-Serie und deren Aufbau: *



0.8 Ort der Anbringung der Genehmigungszeichen:

auf dem Fabrikschild (E 15 - 13 R - 05702)

* nach Angabe des Antragstellers

1 Änderungen, Ausführungen,
wahlweise Ausrüstungen,
Rüstzustände

1.1 Änderungen: entfällt

1.2 Ausführungen: eine (SGT)

1.3 Wahlweise Ausrüstungen:

- s Stützrad
- s₁ ohne Stützrad
- s₂ mit Stützrad
- h Ersatzradhalterung
- h₁ ohne Ersatzradhalterung
- h₂ mit Ersatzradhalterung

1.4 Rüstzustände:

- r Bereifung
- r₁ 5.20 - 13/4 PR
- r₂ 145 SR 13

Umrüstungen sind dem Halter möglich ohne nachträgliche Prüfung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer.

2 Hauptabmessungen und Gewichte

2.1 Hauptabmessungen in mm

2.1.1 Länge: 3445

2.1.2 Breite: 1600

2.1.3 Höhe (unbeladen):

- r₁ 1015
- r₂ 1005

2.1.5 Stützweite: 2090

2.1.7 Spurweite: 1130

2.1.9 Weitere Angaben: keine

2.2 Gewichte in kg:

*Die Gewichtsangaben der Ziffern 2.2.3 und 2.2.4 beziehen sich auf die Ausführung "SGT" mit der Ausrüstung $s_2/h_2/r_1$ und der Grundausstattung (z. B. ohne Vorzeltausrüstung, etc.)

2.2.3	Leergewicht: *	315
2.2.4	Achslasten bei Leergewicht: *	300
2.2.5	Nutzlast:	entfällt
2.2.7	Zul. Gesamtgewicht:	550
2.2.8	Zul. Achslasten:	530 (s. a. 5.4)
2.2.11	Zul. vertikale Stützlast:	50
2.2.12	Weitere Angaben:	Das Fahrzeug ist auf der Zugdeichsel mit einem dauerhaft angebrachten Hinweisschild nach § 44 Abs. 3 StVZO ausgerüstet.

4.5 Höchstgeschwindigkeit km/h: über 25

5 Achsen, Radführungen

5.1	Bauart:	Einzelradaufhängung am Zentralrohr, angelenkte Querlenker (Dreieckslenker)
5.2	Anzahl:	1
5.3	Anzahl der angetriebenen Achsen:	keine
5.4	Weitere Angaben	
	Achstyp:	ohne
	Hersteller:	VEB Fahrzeugwerk Olbernhau
	Tragfähigkeit:	550 kg

6 Federn, Dämpfer, Räder, Bereifung

6.1 Federung: Schraubenfeder mit innenliegendem Stoßdämpfer mit je einer Gummizusatzfeder

6.2 Dämpfung: hydraulische Schwingungsdämpfer

6.3 Räder und Bereifung

6.3.1 Bauart: Stahlscheibenrad

6.3.2 Hersteller: VEB Fahrzeugzubehörwerk Ronneburg

6.3.4 Kennzeichnung (zusätzlich zur Größenbezeichnung): J 35, Datum (z. B. 05-83), IFA, TGL

6.3.5 Ort der Kennzeichnung: an der Radschüssel

6.3.6 Werkstoff: Stahl

6.3.7 Anzahl: 2

6.3.8 Einpreßtiefe in mm: 35

6.3.9 Felgenreöße: 4 J x 13

6.3.10 Größenbezeichnung der Bereifung: s. 1.3

6.3.11 Art der Bereifung: einfach, Luftreifen

6.3.13 Unterbringung und Befestigung des Ersatzrades:
 h_1 : ohne
 h_2 : das Ersatzrad ist vorn links unter dem Boden des Anhängers in einer abklappbaren Halterung eingelegt. Die Befestigung des Ersatzradhalters erfolgt am Fahrzeugrahmen so durch eine Dreipunkthalterung, daß auch bei Bruch eines Befestigungspunktes das Ersatzrad gegen Herabfallen gesichert ist.

6.3.14 Weitere Angaben: keine

6.4 Radabdeckungen: Räder durch Aufbau abgedeckt

...

7	<u>Lenkanlage:</u>	entfällt
8	<u>Bremsanlagen</u>	
8.0	<u>Genehmigung oder Prüfung:</u>	E15-13R-05702
8.1	<u>Betriebsbremsanlage</u>	
8.1.1	Art:	Auflaufbremsanlage mit mechan. Übertragungseinrichtung, auf alle Räder wirkend
8.1.2	Typ:	A 500/93/4
8.1.3	Hersteller:	VEB Fahrzeugwerk Olbernhau DDR 9330 Olbernhau
8.1.4	<u>Bremsen</u>	
8.1.4.1	Art:	Simplex-Trommelbremse
8.1.4.2	Typ:	R 800
8.1.4.3	Hersteller:	s. 8.1.3
8.1.4.5	Trommeldurchmesser in mm:	200
8.1.5	<u>Bremsbelag</u>	
8.1.5.1	Typ:	COSID 1955
8.1.5.2	Hersteller:	VEB Coswig 8252 Coswig/DDR
8.1.5.3	Kennzeichnung:	ohne
8.1.5.4	Breite in mm:	30
8.1.5.5	Wirksame Bremsfläche in cm ² :	109 je Rad (geklebt)
8.1.6	Übersetzung bis Zuspannung:	$i_H = \frac{100}{25} = 4$
8.1.23	Weitere Angaben:	Auflaufbremsanlage mit Rückfahreigenschaften

8.3 Feststellbremsanlage

- 8.3.1 Art: Muskelkraftbremsanlage (handbetätigt), mechanische Kraftübertragung über Umlenkhebel auf alle Räder wirkend
- 8.3.2 Typ: ohne
- 8.3.3 Hersteller: siehe 8.1.3
- 8.3.4 Bremsen: siehe 8.1.4
- 8.3.5 Bremsbelag: siehe 8.1.5
- 8.3.6 Übersetzung: $i_H = \frac{285}{25} \cdot 14,49 = 165,2$
- 8.3.7 Festhaltewirkung: Das Abrollen des Fahrzeugs an einer Steigung von 25 % wird allein durch die Wirkung der Feststellbremse bei einer Betätigungskraft von max. 60 daN sowohl vorwärts als auch rückwärts sowie leer und beladen verhindert.
- 8.3.23 Weitere Angaben: keine
- 8.5 Abreißbremse: Abreißseil mit Ring am Handbremshebel
- 8.9 Unterlegkeil: ohne
- 8.10 Weitere Angaben: keine

- | | | |
|--------|---------------------------------------|---|
| 9 | <u>Aufbau</u> | |
| 9.0 | <u>Genehmigung oder Prüfung:</u> | ohne gesonderte Genehmigung |
| 9.1 | <u>Art:</u> | geschlossener Kastenaufbau (für Wohnzwecke aufklappbar) |
| 9.2 | <u>Werkstoff:</u> | Stahl, Holz, Kunststoff |
| 9.3 | <u>Hersteller:</u> | VEB Fahrzeugwerk Olbernhau |
| 9.7 | <u>Laderaum:</u> | entfällt |
| 9.8 | <u>Scheiben:</u> | entfällt |
| 9.11 | <u>Kennzeichen, Abmessungen in mm</u> | |
| 9.11.3 | Abmessungen hinten: | 520 x 110 |
| 9.11.4 | Höhe des unteren Randes hinten: | r ₁ 410
r ₂ 400 |
| 9.12 | <u>Unterfahrschutz:</u> | nicht erforderlich |
| 9.15 | <u>Weitere Angaben:</u> | keine |

- 10 Lichttechnische Einrichtungen, Abmessungen in mm
- 10.0 Genehmigung oder Prüfung: keine besondere Genehmigung des Anbaus
- 10.2 Begrenzungsleuchten: ohne
- 10.3 Schlußleuchten
- 10.3.0 Prüfzeichen: rechts: R-S1 E15 11-7
links: R-S1 E15 10-7
oder andere bauartgenehmigte Schluß-
leuchten gleicher Anbaulage
- 10.3.2 Anzahl: 2
- 10.3.3 Höhe (Unterkante der
Lichtaustrittsfläche):
 r_1 450
 r_2 440
- 10.3.4 Seitlicher Abstand rechts: 215
links: 190
- 10.4 Bremsleuchten
- 10.4.0 Prüfzeichen: s. 10.3.0
- 10.4.2 Anzahl: 2
- 10.4.3 Höhe (Unterkante der
Lichtaustrittsfläche): s. 10.3.3
- 10.5 Rote Rückstrahler
- 10.5.0 Prüfzeichen: IIIA E15 0110-3 oder andere bauartge-
nehmigte rote Rückstrahler gleicher
Anbaulage
- 10.5.2 Anzahl: 2
- 10.5.3 Höhe:
 r_1 400
 r_2 390
- 10.5.4 Seitlicher Abstand rechts: 360
links: 340

10.6 Fahrtrichtungsanzeiger

10.6.0 Prüfzeichen

10.6.0.1 vorn:

10.6.0.2 seitlich:

10.6.0.3 hinten:

entfällt

entfällt

rechts: 2a E15 5-6

links: 2a E15 3-6

oder andere für Fahrzeuge dieser Art und für die betreffende Anbaulage bauartgenehmigte Fahrtrichtungsanzeiger gleicher Anordnung

10.6.2 Anzahl

10.6.2.1 vorn:

10.6.2.2 hinten:

keine

2

10.7 Kennzeichenbeleuchtung

10.7.0 Prüfzeichen:

E8 74-23

oder andere bauartgenehmigte, in gleicher Anbaulage befindliche Beleuchtungseinrichtungen für amtliche Kennzeichen

10.7.2 Anzahl:

1

10.7.3 Höhe:

r_1 550

r_2 540

10.8 (Zusätzliche Begrenzungsleuchten)
hier: weiße Rückstrahler

10.8.1 Prüfzeichen:

IA E1 0121353 R3 oder andere bauartgenehmigte weiße Rückstrahler gleicher Anbaulage

10.8.2 Anzahl:

2

10.8.3 Seitlicher Abstand (Mittenabstand)

rechts:

110

links:

130

10.8.4 Ort der Anbringung:

am Aufbau vorn, stirnseitig

10.8.5 Höhe (Mitte):

r_1 670

r_2 660

10.9	<u>Spurhalteleuchte:</u>	keine	
10.11	<u>Seitliche rückstrahlende Mittel</u>		
10.11.0	Prüfzeichen:	IA E1 21 21395 R3 oder andere bauart- genehmigte rückstrahlende Mittel gleicher Art und Anbaulage	
10.11.1	Art:	gelbe Rückstrahler	
10.11.3	Anzahl:	4 (2 je Fahrzeugseite)	
10.11.4	Höhe (Mitte):	r ₁ 625 r ₂ 615	
10.11.5	Mittenabstand voneinander:	830	
10.18	<u>Nebelschlußleuchte:</u>	ohne	
10.21	<u>Weitere Angaben:</u>	ohne	
11	<u>Verbindungseinrichtungen</u>		
11.1	<u>Anhängerkupplung:</u>	ohne	
11.4	<u>Zugeinrichtung:</u>	Typ: A.K. 1983 (Ausf. B)	Typ: KK 82 (Ausf. B)
11.4.0	Prüfzeichen:	ohne *	M 4292
		*Die Zugeinrichtung vom Typ A.K.1983 entspricht § 22 A Abs.3 Nr.2 StVZO	
11.4.1	Bauart:	Auflaufeinrich- tung mit Zug- einrichtung	Zug-Kugel- kupplung

12 Verschiedenes

12.9 Weitere Angaben:

In den Fahrzeugen werden wahlweise geprüfte Kocher verschiedener Hersteller installiert.

13 Abweichungen, Auflagen, Anlagen

13.1 Abweichungen:

keine

13.2 Auflagen:

Vor Beginn einer Fahrt auf öffentlichen Straßen müssen

(33) das Seil der Abreibbremse am ziehenden Fahrzeug angebracht,

(33) die Stützeinrichtung angehoben und gesichert (bei Ausrüstung s_2),

(33) die Fahrzeugabstützungen hochgeklappt und

(33) der Aufbau zusammengeklappt

sein.

13.3 Anlagen

- | | | |
|--------|--|--------------|
| 2.1/1 | Zeichnung des gesamten Fahrzeugs | vom 03.07.86 |
| 2.1/2 | Zeichnung des Fahrgestells
Nr. 21 21899 002/2 | vom 24.02.86 |
| 2.1/3 | Zeichnung des Fahrgestells
Nr. 21 21030 003/1 | vom 26.02.86 |
| 8 | Bremsschema | vom 03.07.86 |
| 9 | Fotos des Fahrzeugs | |
| 11.4/1 | Gutachten Nr. FE 5012 über eine
Zugdeichsel Typ A.K. 1983 (2 Blatt) | vom 14.10.86 |

V. Hinweise für den amtlich anerkannten Sachverständigen

1. Bei der Prüfung gemäß § 21 StVZO sind besonders zu beachten:

- Anbringen von Fabrikschild und Fahrzeug-Ident-Nr. gemäß § 59 StVZO
- Stützlastschild (§ 44 Abs. 3 StVZO) an gut sichtbarer Stelle (Zugdeichsel)

2. Sonstige Hinweise

ohne

3. Schlußbescheinigung

Es wird bestätigt, daß das Musterfahrzeug des beschriebenen Typs nach den vorgenannten Umbauten den Anforderungen der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen hat.

Essen, den 14.11.86
Verz.-Nr. Anh 115 Gaupp/Ueb

Zentrale Fahrzeugtechnik
Typprüfstelle

Gaupp
Dipl.-Ing. Gaupp
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr



Gutachten Nr. FE 5012
 1. Nachtrag zum Gutachten Nr. FE 3012)
 über eine Zugdeichsel
 Typ A.K. 1983

9. Bemerkung:

Die Zugkugelnkupplung und die Teile
 der Bremsanlage sind nicht Gegen-
 stand dieses Gutachtens

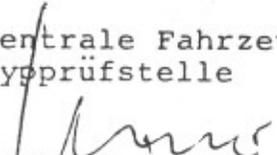
Die Bauart der Einrichtung genügt in allen Ausführungen den Anforder-
 ungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung sowie der Verord-
 nung über die Prüfung und Kennzeichnung bauartgenehmigungspflichti-
 ger Fahrzeugteile (FTV) und den Technischen Anforderungen an Fahr-
 zeugteile bei der Bauartprüfung nach § 22 a StVZO, Nr. 31, Einrich-
 tungen zur Verbindung von Fahrzeugen; (eine Prüfung nach Nr. 30,
 Auflaufbremsanlagen, ist nicht Gegenstand dieses Gutachtens).

Die Ergebnisse der Nachrechnung der Ausf. B lassen eine ausreichende
 Gestaltfestigkeit erwarten.

Gegen die vorgesehenen Änderungen (Gegenstände des Nachtrages) be-
 stehen keine technischen Bedenken.

Essen, den 14. Oktober 1986
 T 6913 Yeat/Kop 4.93

Zentrale Fahrzeugtechnik
 Typprüfstelle


 Dipl.-Ing. Gerner
 Amtlich anerkannter Sachverständiger
 für den Kraftfahrzeugverkehr



Art der Ausführung (IL ABE)

Anmerkung

Datum 11.03.87

10 ANH WOHNWAGEN

 VERTR.: ALPEN-KREUZER, BAD BENTHEIM
 *=MODELLJAHRCODE

Schlüsselnummer

Typ 303 Ausführung 001 7

Allg. Betriebserlaubnis

ABE-Nummer E526

ABE erteilt am 02.03.87

Nachtrag erteilt am

erloschen/entzogen am

Antriebsmaschine Typ/Kennzeichnung:

Fahrzeug-Identifizierungsnummer

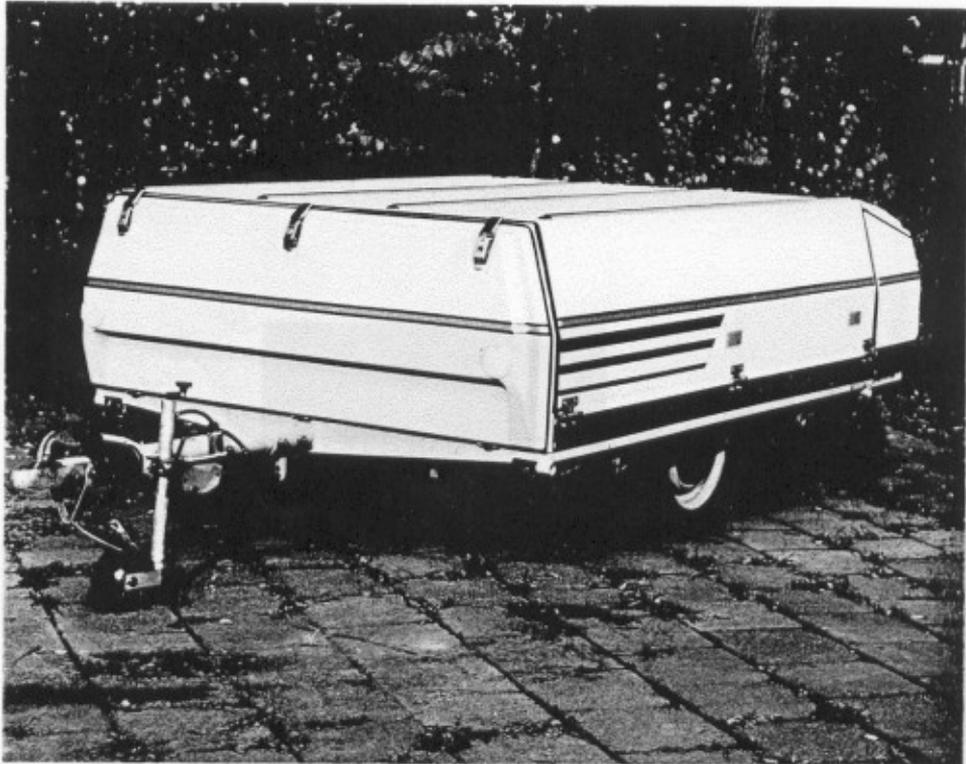
Verkaufsbezeichnung

SN1**53..00000001 ALPEN KREUZER

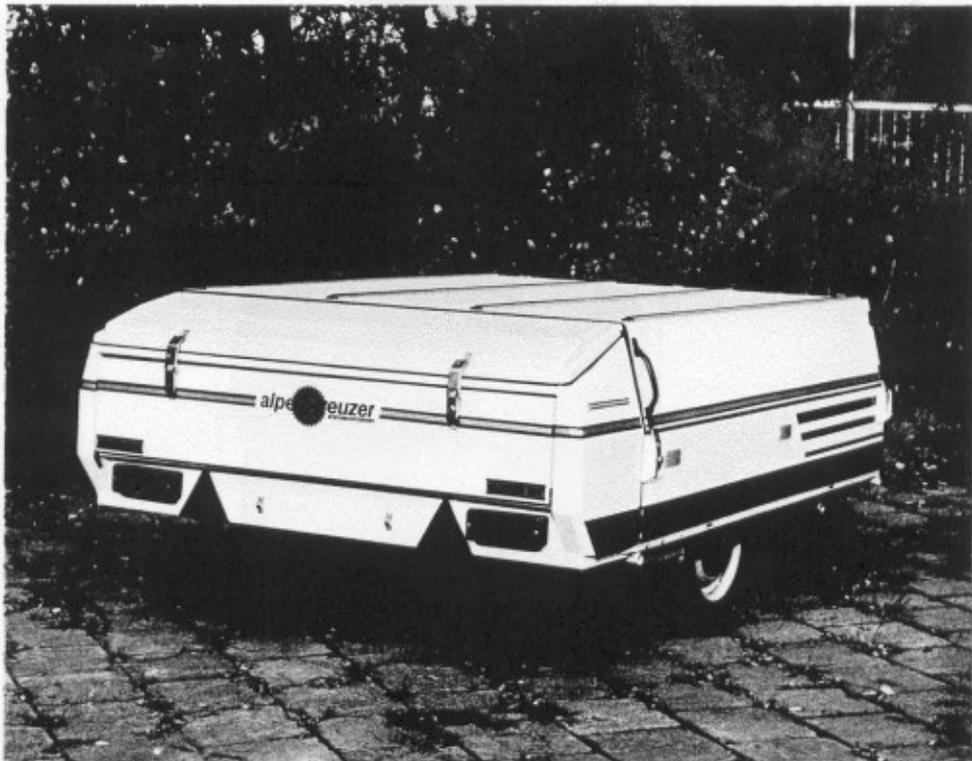
1	Fahrzeug- und Aufbauart	ANH WOHNWAGEN MIT KLAPP-/FALTAUFBAU		Schlüssel-Nr.	7605
2	Fahrzeughersteller	FAHRZEUGW. OLBERNHAU			0899
3	Typ und Ausführung	ALPEN KREUZER B			303001 7
4	Fahrzeug-Ident.-Nr.				
5	Antriebsart	---			
7	Leistung kW min ⁻¹	---			
9	Nutz- oder Aufladegewicht kg	---			
11	Sitz-/Liegeplätze	---			
13	Maße über alles mm	Länge	Breite	Höhe	
		3445	1600	1005	
14	Leergewicht kg	---			
16	Gewichtverteilung Blast kg	vorn		hinten	
		530		---	
17	Richtung und/oder Gleitrichtung	1		---	
		1		---	
20	Sattelbezeichnung der Bereifung	vorn			
21		mitten u. hinten			
22		oder vorn			
23	mitten u. hinten		5.20-13/4PR		
	Überdruck am Bremsanschluß	24	Einstellungs- bremse	---	
		ber		25	Zweileitungs- bremse
		---		ber	
26	Anhängerkupplung DN 740-Form u. Größe	---			
27	Anhängerkupplung Prüfzeichen	---			
28	Anhängergesamtgewicht bei Anhänger mit Bremse	---			
29	bei Anhänger ohne Bremse	---			
30	Standgeräusch dB (A)	---			
31	Fahrgeräusch dB (A)	---			

33 Bemerkungen

 ZIFF.13=HOCH 1015 M.REIF.
 5.20-13/4PR*ZIFF.21 U.23 A.
 FELGE 4JX13,EINPRESSTIEFE
 35MM*AUFL.ERT.:V.FAHRT A.
 OEFFENTL.STR.:ABREISSBREMS-
 SEIL M.ZUGFZ VERBINDEN,
 STUETZEINR.ANHEBEN U.SI-
 CHERN SOWIE AUFBAU ZUS-KLAP-
 PEN*



Ansicht vorn ALPEN KREUZER B



Ansicht hinten ALPEN KREUZER B.